

## **Protokoll der 31. Ortsbeiratssitzung am 15.08.2019 Siedlerhaus Badestube, Görlitzer Weg 11**

**Beginn:** 18:07 Uhr

**Anwesende:** Erika Lotz-Halilovic (SPD), Bettina Böttcher (SPD), Christel Gabrian-Zimmermann (Marburger Linke), Bernd Hannemann (Marburger Linke), Dr. Gerhard Peleska (SPD), Runhild Piper (CDU), Halina Pollum (SPD) und Annelie Vollgraf (Die Grünen)

**Gäste:** Frau Hopp, Frau Vogel, Siedlergemeinde Badestube e.V.  
Frau Gattinger, BSF e.V.  
und viele Richtsberger\*innen siehe Anwesenheitsliste

Protokollführerin: Salome Möller

Entschuldigt: Dr. Heinz Stoffregen (CDU)

### **TO. 1 Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende**

Frau Lotz-Halilovic eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

### **TO. 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wird in vorliegender Form angenommen.

### **TO. 3 Genehmigung der Niederschrift vom 13.06.2019**

Das Protokoll wird einstimmig mit folgendem Zusatz beschlossen:

Unter TO6a ist beschlossen worden die bestehende Arbeitsgruppe für Mitglieder von Vereinen und Privatpersonen zu erweitern.

### **TO. 4 Vorstellung Siedlergemeinde Badestube e.V.**

Frau Hopp stellt die Siedlergemeinde Badestube vor. Z. Zt. besteht sie aus ca. 70 Mitgliedern. Am 01. Sept. 2019, ab 10.30 Uhr lädt der Verein zum 50jährigen Jubiläumsfrühschoppen ein. Das Siedlerhaus kann man gerne für Privatfeiern mieten. Der neue Spielplatz findet bei Allen sehr guten Anklang.

### **TO. 5 Öffentliche Grünflächen und Plätze/Müllproblematik am Richtsberg**

Frau Böttcher berichtet darüber, dass die Stadt Patenschaften für Grünflächen gesucht hat. Das ist im Stadtteil sehr gut angekommen und viele Interessierte haben sich zusammengefunden. Am 17. Juni 2019 hat eine Begehung stattgefunden mit Vertretern vom Ortsbeirat, Anwohnern, Geschäftsleuten vom Richtsberg, Frau Vignoli vom Fachdienst Klimaschutz, Stadtgrün und Friedhöfe und Herrn Schad, stellv. Abteilungsleiter Grünflächenunterhaltung. Protokoll siehe Anhang.

Geplant ist, dass im Herbst von der Stadt Pflanzen gestellt werden, die dann in Eigenregie vielleicht auch in Zusammenarbeit mit dem DBM, eingepflanzt und gepflegt werden.

Die Ortsvorsteherin hat am 15.08.2019 eine kleine Anfrage an den Magistrat gestellt, die die Pflege der bestehenden jüngst gepflanzten Bäume betrifft. Diese leiden sehr unter der Hitze der letzten Jahre.

Frau Böttcher berichtet weiter über die Müllproblematik im Stadtteil. Rumliegender, oft nicht angemeldeter Sperrmüll, viel zu lange Zeiträume zwischen den Müllabfuhrtagen, keine Mülltrennung. Alle wünschen sich endlich eine Lösung für das Problem.

Herr Dr. Peleska hat zwei Vorschläge:

1. Es könnte aus den im Stadtteil Wohnenden ein, zwei Personen ausgewählt werden, die im Auftrag der Stadt jeden Tag herumfahren und rumliegenden Sperrmüll einsammeln, als bezahlte Selbstständige. Bei einem Treffen mit der GWH, bei der die Ortsvorsteherin anwesend war, hat der Vertreter der GWH dieser Idee zugestimmt.

Beim nächsten Treffen der Arbeitsgemeinschaft um die Müllproblematik, am 22. August, soll dies mit den anderen Wohnungsbaugesellschaften, DBM, Stadt usw. beraten werden.

2. Es müssen Bußgelder erhoben werden für Müllsünder! Die wilde Müllentsorgung muss mit Fotos usw. protokolliert, festgehalten, angezeigt und bestraft werden.

Frau Böttcher hatte auch noch ein Treffen mit Herrn Schmidt vom DBM zu dem Thema Müll/Abfallbeseitigung.

Ihr Antrag dazu:

**Antrag 1: Maßnahmen zur Abfallbeseitigung am oberen Richtsberg – Frau Böttcher – siehe Anhang  
Einstimmig angenommen**

All die gesammelten Informationen, Ideen usw. sollen bei dem Treffen am 22. Aug. 2019 mit eingebracht und beraten werden.

Des Weiteren wünscht man sich zu dem gesamten Entsorgungsthema Aufklärung – Aktionen – Informationen!

### **TO 6 Parksituation Mitarbeiter\*innen Altenhilfe St. Jakob gGmbH**

Durch Bauerweiterungen fallen die momentanen Parkplätze für die Mitarbeiter\*innen des Altenzentrums weg. Die Ortsvorsteherin wurde in dieser Angelegenheit um Hilfe gebeten. Auch in der Erfurter Straße ist das Parken durch den Wegfall der Rewe-Parkplätze schwierig geworden.

Frau Lotz-Halilovic wird bei den Wohnungsbaugesellschaften und bei Rewe nach Lösungen anfragen.

### **TO 7 Wegebenennung Procedere**

Anlässlich des Antrages im März 2019, einen Waldweg in Werner-Karry-Weg zu benennen, hat sich der Ortsbeirat über das Procedere informiert.

Informell teilt die Ortsvorsteherin mit, dass die Beantwortung der Fragen des Ortsbeirats mittlerweile vorliegt. Der Fußweg Hansenhaus bis Richtsberg 17 wird an der Gemarkungsgrenze geteilt.

Die Benennung auf der Hansenhausseite soll Werner-Karry.Weg sein. Dem steht nichts entgegen. Die Anfrage der Verwaltung ob der Richtsberg Vorschläge für den Richtsbergteil hat, wurde verneint.

Es soll jedoch eine Klausur hierzu im Herbst durchgeführt werden. Hierbei soll die Verwaltung einen Plan vorlegen, auf dem sämtliche noch zu benennende Wege verzeichnet sind. Die Ortsvorsteherin wird die Terminvorschläge an die Mitglieder per Mail verschicken.

### **TO 8 Anträge**

**Antrag 2: Zuschuss 50jähriges Jubiläum Siedlergemeinde Badestube – Frau Lotz-Halilovic, siehe Anhang**

**Einstimmig angenommen**

**Antrag 3: Pommernweg zur Spielstraße – Frau Gabrian-Zimmermann, siehe Anhang**

Es gibt Erfahrungen, dass solche Umwandlungen sehr kostspielig für Anwohner werden können. Andere, ähnliche Anträge im Stadtteil sind abgelehnt worden.

**Der Antrag wird zurückgestellt.**

Man will sich erst genauer informieren, eventuell einen Sachverständigen in den Ortsbeirat einladen.

**Antrag 4: Finanzierung Kinderbetreuung beim Interkulturellen Frauenfest am 01.09.2019 – Frau Lotz-Halilovic, siehe Anhang**

**Einstimmig angenommen**

### **TO. 9 Verschiedenes und Termine**

- 9.1 Schreiben Seniorinnengruppe BSF an Stadtwerke Marburg 12.09.2019
- 9.2 Mi., 11. Sept. 2019, 19.00 Uhr, Treffen Stadtteilgemeinden und Ortsbeiräte, IKJG (Dietrich-Bonhoeffer-Straße 16)  
**Bei diesem Treffen bitte die Müllproblematik ansprechen, da das Thema alle Stadtteile betrifft**
- 9.3 Treffen Müllproblem Richtsberg 22. Aug. 2019, 10.00 Uhr  
Es gehen hin Frau Lotz-Halilovic, Frau Böttcher, Frau Vollgraf und Herr Dr. Peleska
- 9.4 Abendflohmärkte, Sa., 17. Aug., 18.00 – 22.00 Uhr
- 9.5 Es fehlt ein Kopierer am Richtsberg  
**Hierzu hat die Ortsvorsteherin eine kleine Anfrage an den Magistrat erstellt**  
Bei dem Optiker Wickenhöfer soll es einen Kopierer geben?
- 9.6 Mail Herr Schröder 12. Aug. – abknickende Vorfahrt möglich
- 9.7 20. Aug. 2019, 12.00 Uhr AG GWA, Familiennetzwerk
- 9.8. Neue Bänke Am Richtsberg – positive Resonanz
- 9.9 Baugenehmigung 08.08.2019 Teilabbruch Alten- und Pflegeheim St. Jakob
- 9.10 Gut Älterwerden am Richtsberg – Austausch und Information  
am Do., 22. Aug. 2019, 18.00 bis 20.00 Uhr, BSF, Damaschkeweg 96

**Sitzungsende 20.37 Uhr**

**Nächste Sitzung am 12.09.2019, 18.00 Uhr, Gruppenraum BSF e.V., Am Richtsberg 66.**



Ortsvorsteherin  
Erika Lotz-Halilovic



Schriftführerin  
Halina Pllum